

USA moralisch bankrott

Unter diesem Präsidenten sind die USA jetzt endgültig moralisch bankrott. Darüber hinaus schadet Donald Trump durch seinen Austritt aus dem Pariser Klimaschutzabkommen seinem Land und wahrscheinlich auch sich selbst – wie sich schon mittelfristig zeigen wird. Ein Kommentar von Franz Alt

Denn die Mehrheit seiner republikanischen Wählerinnen und Wähler sind für mehr Klimaschutz und für erneuerbare Energien und nicht – wie Trump – für die alte Kohlewirtschaft.

Und so wundert es nicht, dass bedeutende Firmen wie Microsoft, Google, Apple, Tesla, Disney und hunderte weitere Konzerne, selbst Ölfirmen aus Texas, jetzt gegen Trumps Klimapolitik Front machen und ihm die Gefolgschaft verweigern.

Wenn sich Trump gegen Klimaschutz stellt, dann muss und wird Europa zusammen mit den künftigen Großmächten China und Indien jetzt effektive Klimapolitik vorantreiben. Es ist ein schöner Zufall, dass Indiens und Chinas Regierungen in diesen Tagen zu Gast in Berlin sind und eine neue Klimakoalition schließen.

Für Trump gilt das alte Gorbatschow-Motto „Wer zu spät kommt, den bestraft das Leben“ – selber schuld.

Natürlich gehört auch in den USA die Zukunft den Erneuerbaren und nicht der Kohle. Auch in den USA entstehen Hunderttausende neue und zukunftsfähige Arbeitsplätze in den Wind- und Solarbranchen und nicht durch Kohle.

Weltweit entstanden in den letzten 20 Jahren beinahe zehn Millionen neue Jobs bei den erneuerbaren Energien, 2025 könnten es bereits 23 Millionen sein, so schätzt IRENA, die Internationale Erneuerbare Energieagentur. Von Trump und seiner lächerlichen Kohlepolitik wird dann schon lange keine Rede mehr sein.

Deutschland wird freilich seiner frühere Vorreiterrolle bei den Erneuerbaren nur gerecht, wenn auch wir so rasch wie möglich aus der Kohlepolitik aussteigen. Deutschland ist weltweit noch immer das Land mit dem höchsten Anteil am Braunkohlestrom. Nicht nur die USA unter Trump, auch wir mit der unsäglichen Großen Kohle-Koalition in Berlin werden unsere Klimaschutzziele glatt verfehlen.

Das Ziel muss jetzt heißen: Kohleausstieg so rasch wie möglich. Kein weiterer Trumpismus in Deutschland.

Raus aus den alten Schützengräben der Vergangenheit. Jetzt beginnt das Wettrennen um nachhaltigen Wohlstand und um nachhaltige Wirtschaft auf der ganzen Welt. Nachhaltiges Wirtschaften gelingt aber nur mit einer klugen, raschen und hundertprozentigen erneuerbaren Energiepolitik.

Der Klima-Ignorant im Weißen Haus darf uns nicht aufhalten. Die Klimafrage ist die Überlebensfrage der Menschheit. Die USA sind ein Land voller kluger Köpfe, das aber leider einen dummen Präsidenten gewählt hat. Also: Vorsicht bei der nächsten Bundestagswahl.



copyright: Fotolia